

Chefbüro

**Björn
Krämer**

**Gründer und Geschäftsführer
der Fitnessstudiokette Fit+**



Das Unternehmen zählt mit insgesamt 176 Studios europaweit zu den größten Anbietern. Der Chef arbeitet mobil, setzt weiter auf Expansion und lässt aufs Gas drücken – im Mercedes-Maybach.

Waren Sie auch während der Pandemie immer mit dem Edel-Mercedes unterwegs?

Ja, den Großteil der geschäftlichen Dinge erledige ich von hier aus. Mein Business ist mehr auf dem Land, dort sitzen auch unsere Kunden.

Worauf könnten Sie dabei niemals verzichten?

Auf meinen Chauffeur. Ich kann den Wagen nämlich nicht selbst fahren, dafür bin ich mit meinen 1,97 Metern zu groß (lacht). Unverzichtbar sind allerdings auch Handy und Ladekabel – und natürlich mein MacBook.

Was ist die wichtigste Entscheidung, die im Auto gefallen ist?

Viele Mietverträge wurden während der Fahrt abgeschlossen – auch der für den 100. Standort. Wo, weiß ich nicht mehr, aber es war irgendwo im Norden.

An welche Pannen können Sie sich erinnern.

Bisher bin ich problemlos von A nach B gekommen.

Was nervt am meisten während der Fahrt?

Das deutsche Funknetz und die Funklöcher, einfach unglaublich für ein führendes Industrieland. In Spanien kann ich über die Autobahn fahren und habe stundenlang 5G bei bestem Empfang. Virtuelle Meetings via Zoom zum Beispiel sind überhaupt kein Problem. Dort zahle ich auch nur fünf Euro monatlich, und das für 40 Gigabyte.

Wo arbeiten Sie denn, wenn Sie nicht im Auto unterwegs sind?

In Spanien, auf der Terrasse am Swimmingpool. ■